

Schwäbisch Gmünd, 26.10.2010

An die Präsidentinnen und Präsidenten,
Sekretäre, Foundation-Beauftragten
und Vorstandsmitglieder „Internationaler Dienst“
aus den Clubs in unserem Distrikt

Nachlese
zum Vertiefungsseminar Future Vision Plan II am 16. Oktober 2010
Ergänzungen zum vorgetragenen Sachverhalt

Liebe Freundinnen und Freunde,

für Ihre Teilnahme am Vertiefungsseminar FVP II und die konstruktive Mitarbeit möchte ich Ihnen hiermit nochmals ausdrücklich danken. Ich hoffe, dass wir die Grundlagen soweit festigen konnten, um nun an die Detailarbeit zu gehen – sowohl bei den DGs wie auch bei GGs. Trotzdem gibt es noch etwas nachzutragen:

Bei der Darstellung insbesondere für die GGs wurde folgende Bedingung nicht ausreichend erwähnt:

Neben der Einstiegsgröße von 30.000,- \$ muss die Beteiligung der TRF durch Aufstockung mindestens 15.000,- \$ betragen. Dies ist für folgende Fälle beispielhaft gegeben:

- 3 x 5.000,- \$ Distriktmittel bei einem distriktgeführten GG
- 2 x 9.000,- \$ aus Clubs plus 6.000,- \$ aus Distrikt(en) bei clubgeführtem GG

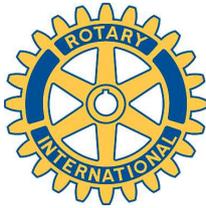
... oder so ähnlich. Gesamtsumme aus cash und Aufstockung muss mindestens 30.000,- \$ und die Aufstockung selbst muss dabei mind. 15.000,- \$ sein.

Die Kombination der Kriterien verstärkt nochmals die von der TRF vorgegebene Richtung zu großen Projekten mit Mehrfachbeteiligung bei geförderten GGs.

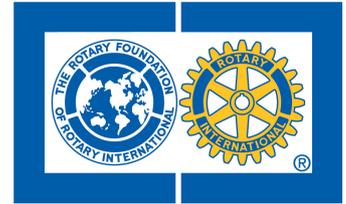
Der Distrikt kann solche GGs aus der zweiten Hälfte seiner DDF-Mittel unterstützen.

Das bei der Präsentation gezeigte Zahlenbeispiel ist in dieser Hinsicht nicht ausreichend, weil es dem Grenzkriterium bei der Aufstockung nicht Rechnung trägt. Der Rechengang selbst kann natürlich verwendet werden unter Einbeziehung dieser Bedingung in der Aufstockungsspalte.

... 2



Rotary International
District 1830
PDG Klaus P. E. Richter
DRFC-Chair 2010-2013



Seite 2 zur Nachlese zum Seminar Future Vision Plan II am 16.10.2010

Achtung DG-Einreicher!

Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass die DG-Anträge und das Club-Qualifizierungsformular sowie die Qualifizierungsanlage **im Original** ausgefüllt und unterschrieben an den DRFC-Chair zu senden sind (per Post).

Den Eintrag des TFR-Kontos können Sie offen lassen, das tragen wir nach, sobald uns das endgültige Format bei der RDG bekannt ist.

Nach Gegenzeichnung durch den DRFC-Chair und den Governor gehen die Formulare zu Frau Hauser in die Dokumentation. Sie bekommen eine Kopie für Ihre Unterlagen.

Für den Zahlungsverkehr mit der RDG erhalten Sie danach entsprechende Anweisungsformulare.

Sobald die DDF-Mittel ausgezahlt sind, erhalten Sie Nachricht.

Es grüßt Sie
in rotarischer Verbundenheit

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Klaus Richter".

Klaus P. E. Richter
DRFC-Chair Distrikt 1830